



# Amtsblatt Rietberg

**Amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Rietberg**

---

Nr. 16/2006

10.11.2006

12. Jahrgang

---

INHALT		Seite
80/2006	Bekanntmachung des Entwurfs der Haushaltssatzung der Stadt Rietberg für das Haushaltsjahr 2007	125
81/2006	Planfeststellung zur Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit Markgraben/Ems unter Nutzung historischer Gewässertrassen, die Anlage zweier Retentionsräume und die teilweise Verrohrung des Teichwiesengrabens - Änderungsverfahren -	126
82/2006	Veräußerung eines Gebäudes in Rietberg-Neuenkirchen	126
83/2006	Neujahrskonzert der Stadt Rietberg am 7. Januar 2007	126
84/2006	Veranstaltungen und Informationen in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Rietberg	127

---

Herausgeber: Stadt Rietberg – Der Bürgermeister

Druck: Hausdruck Stadt Rietberg

Erscheinungsweise: Nach Bedarf (in der Regel einmal je Monat)

Liegt kostenlos aus bei der Stadt Rietberg sowie in den Geschäftsstellen der Sparkasse Rietberg und der Volksbanken

Bezug: Abonnement (jährlich 10,00 €), Einzelstücke (gegen Portoerstattung)

Anforderungen an die Stadt Rietberg, Ratsbüro, Postfach 23 64, 33381 Rietberg,

Tel. (05244) 986-222, Fax (05244) 986-427

**80/2006**

**Bekanntmachung des Entwurfs der Haushaltssatzung der Stadt Rietberg für das Haushaltsjahr 2007**

**1. Entwurf der Haushaltssatzung der Stadt Rietberg für das Haushaltsjahr 2007**

Aufgrund des § 80 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV.NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.05.2005 (GV.NRW S. 498), hat der Bürgermeister dem Rat der Stadt Rietberg in seiner Sitzung am 09.11.2006 den nachstehenden Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2007 mit Anlagen zugeleitet:

§ 1

Der **Haushaltsplan** für das Haushaltsjahr 2007, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt voraussichtlich eingehenden Einnahmen, zu leistenden Ausgaben und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Verwaltungshaushalt**

in der Einnahme auf	36.218.440 EUR
in der Ausgabe auf	36.218.440 EUR

im **Vermögenshaushalt**

in der Einnahme auf	14.390.400 EUR
in der Ausgabe auf	14.390.400 EUR

festgesetzt.

§ 2

Der **Gesamtbetrag der Kredite**, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2007 zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögenshaushalt (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen) erforderlich ist, wird auf 4.318.600 EUR

festgesetzt.

§ 3

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, der zur Leistung von Investitionsausgaben und Ausgaben für Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf

1.415.000 EUR

festgesetzt.

§ 4

Der **Höchstbetrag der Kassenkredite**, die im Haushaltsjahr 2007 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

5.000.000 EUR

festgesetzt.

§ 5

Die **Steuersätze für die Gemeindesteuern** werden für das Haushaltsjahr 2007 wie folgt festgesetzt:

**1. Grundsteuer**

1.1.	für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	192 v.H.
1.2.	für Grundstücke (Grundsteuer B) auf	305 v.H.
2.	<b>Gewerbesteuer</b>	375 v.H.

§ 6

entfällt

§ 7

Über- und außerplanmäßige Ausgaben oder Verpflichtungsermächtigungen, die auf gesetzlicher oder tarifvertraglicher Grundlage beruhen, sind im Sinne des § 82 Abs. 1 Satz 4 GO a.F. unerheblich. Alle übrigen über- und außerplanmäßigen Ausgaben sind erheblich, wenn sie im Einzelfall den Betrag von 13.000 EUR überschreiten.

Als geringfügig im Sinne des § 82 Abs. 1 Satz 5 GO a.F. gelten über- und außerplanmäßige Ausgaben, die im Einzelfall 500 EUR nicht überschreiten.

**2. Bekanntmachung und Auslegung des Entwurfs der Haushaltssatzung**

Die vorstehende Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2007 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Entwurf der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen liegt ab dem 13.11.2006 während der Dauer des Beratungsverfahrens im Rat während der Dienstzeiten zur Einsichtnahme in der Abteilung Finanzen im Rathaus (Zimmer 19), Rathausstraße 31, 33397 Rietberg, öffentlich aus.

Gegen den Entwurf der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen können von den Einwohnern und Abgabepflichtigen innerhalb einer Frist von 14 Tagen nach Beginn der Auslegung bei der oben angegebenen Stelle schriftlich oder zur Niederschrift während der Dienststunden Einwendungen erhoben werden. Über die Einwendungen beschließt der Rat der Stadt Rietberg in öffentlicher Sitzung (voraussichtlich am 07.12.2006).

Rietberg, den 09.11.2007

Der Bürgermeister  
In Vertretung

NOWAK  
Beigeordneter

**81/2006**

**Planfeststellung zur Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit Markgraben/Ems unter Nutzung historischer Gewässertrassen, die Anlage zweier Retentionsräume und die teilweise Verrohrung des Teichwiesengrabens - Änderungsverfahren -**

Der Landrat des Kreises Gütersloh hat mit Beschluss vom 24.03.2006 den Plan zur Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit Markgraben/Ems unter Nutzung historischer Gewässertrassen sowie zur Verbesserung des Hochwasserschutzes am Dortenbach festgestellt. Die Stadt Rietberg hat diese Planung geändert und entsprechende Unterlagen beim Kreis Gütersloh als Planfeststellungsbehörde eingereicht. Der Retentionsraum am Bauhof (sog. Obersee) soll erweitert und ein zusätzlicher Retentionsraum am Freibad (sog. Untersee) geschaffen werden. Damit verbunden sind eine Änderung der Markgrabentrasse sowie die teilweise Verrohrung des Teichwiesengrabens. Die Planänderung steht im Zusammenhang mit der Ausrichtung der Landesgartenschau 2008. Gemäß § 76 Abs. 1 des Verwaltungsverfahrensgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen bedurfte das Vorhaben einer neuen Planfeststellung.

Mit Beschluss des Landrats des Kreises Gütersloh vom 02.11.2006 – Az.: 4.4.2.02/Ri 1/06 – ist der Planfeststellungsbeschluss vom 24.03.2006 unter Zugrundelegung der neuen Planunterlagen geändert worden. Beide Beschlüsse bilden eine Gesamtregelung.

Entsprechend § 74 Abs. 4 Satz 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen wird der Planänderungsbeschluss vom 02.11.2006 mit Rechtsbehelfsbelehrung und einer Ausfertigung des festgestellten Planes

in der Zeit vom 13.11.2006 bis einschließlich 27.11.2006 im Verwaltungsgebäude der Stadt Rietberg, Bolzenmarkt 4-6, 33397 Rietberg, Zimmer 15

öffentlich ausgelegt. Die Unterlagen können dort von jedermann eingesehen werden, und zwar montags bis donnerstags von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr, freitags von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr, sowie dienstags von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr und donnerstags von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Der Planänderungsbeschluss wurde dem Träger des Vorhabens, den bekannten Betroffenen und denjenigen, über deren Einwendungen entschieden worden ist, zugestellt. Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss gegenüber den übrigen Betroffenen als zugestellt.

Rietberg, den 07.11.2006

KUPER  
Bürgermeister

**82/2006**

**Veräußerung eines Gebäudes in Rietberg-Neuenkirchen**

Die Stadt Rietberg veräußert ein

**renovierungsbedürftiges Gebäude in Rietberg-Neuenkirchen**

gelegen in einem eingeschränkten Gewerbegebiet nutzbar u. a. als Büro-, Geschäfts- und Verwaltungsgebäude nebst Betriebsleiterwohnung  
Grundstücksgröße 1.529 m<sup>2</sup>, Wohn-/Nutzfläche 242 m<sup>2</sup>  
Baujahr ca. 1900, umfangreicher Umbau 1976

Kaufpreisvorstellung: 120.000,00 €

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Stadt Rietberg, Abteilung Grundstücks- und Gebäudemanagement, Rügenstraße 1, 33397 Rietberg, oder telefonisch bei Frau Lütkebohle, Nr. (05244) 986-241.

Interessenten werden gebeten, Angebote schriftlich bis zum 12.01.2007 abzugeben.

Über die Vergabe entscheidet der Rat der Stadt Rietberg. Es besteht kein Anspruch auf Abschluss eines Kaufvertrages.

KUPER  
Bürgermeister

**83/2006**

**Neujahrskonzert der Stadt Rietberg am 7. Januar 2007**

Schon jetzt weist die Kulturabteilung auf das nächste Neujahrskonzert der Stadt Rietberg hin; eignen sich die Eintrittskarten doch sehr gut dazu, Freunden und Bekannten zu Weihnachten ein schönes Geschenk zu machen. Für das kommende Neujahrskonzert konnte wiederum die Nordwestdeutsche Philharmonie gewonnen werden. Dieses namhafte Orchester ist allen Besucherinnen und Besuchern des letzten Neujahrskonzertes noch in sehr guter Erinnerung. Das Neujahrskonzert 2007 findet am Sonntag, dem 7. Januar um 18.00 Uhr in der Aula des Schulzentrums statt und steht unter dem Motto "Des Basses Grundgewalt – Leichtgewichtiges zum neuen Jahr" -. Die Nordwestdeutsche Philharmonie wird einen Strauß bekannter Melodien und Werke zu Gehör bringen. Die Veranstaltung wird mit einer Neujahrsansprache von Bürgermeister André Kuper beginnen. Während der Pause und nach dem Konzert sind alle Gäste im Rahmen eines Neujahrsempfanges eingeladen, mit einem Gläschen Sekt auf das neue Jahr anzustoßen.

Eintrittskarten kosten für Erwachsene im Vorverkauf 18,- € und an der Abendkasse 20,- €; Schüler und Studenten zahlen die Hälfte. Das Neujahrskonzert kann auch im Rahmen der Abo-Reihe "Kulturig" mitgebucht werden. Dann sind weitere Kostenermäßigungen auf den Vorverkaufspreis möglich.

Eintrittskarten sind bei folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich:  
 Rietberg: Bürgerbüro, Fuhrmann, Rathausbuchhandlung, Buchhandlung Lesezeichen  
 Bokel: Sparkasse  
 Mastholte: Schulte-Poll  
 Neuenkirchen: Volksbank und Kaiser  
 Varenzell: Sparkasse  
 Westerwiehe: Volksbank

**84/2006  
 Veranstaltungen und Informationen in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Rietberg**

**Sicher fühlen - Selbstuntersuchung der Brust  
 Brustkrebs früher erkennen**

Im Rahmen der landesweiten Kampagne des Ministeriums für Frauen, Jugend, Familie und Gesundheit "Sicher fühlen" bieten die BIGS (Bürgerinformation, Gesundheit und Selbsthilfekontaktstelle im Kreis Gütersloh) in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Rietberg, Christiane Burghardt sowie einer Gynäkologin ein Seminarangebot zur Selbstuntersuchung der Brust in Rietberg an.

Das kostenlose Seminar findet am Montag, den 04. Dezember 2006, um 20.00 Uhr im Familienzentrum Rietberg, Delbrücker Str. 1 statt. Die Gynäkologin Frau Britta Frantzen wird das Seminar durchführen.  
 Die Frauen brauchen sich nicht auszuziehen! Mit einem einleitenden ärztlichen Referat wird in das Thema eingeführt. Anschließend haben die Frauen die Möglichkeit, an bereitgestellten Brustmodellen Techniken der Selbstuntersuchung unter fachärztlicher Anleitung zu erlernen.  
 Sinnvoll ist das Seminar für Frauen ab 20 Jahren. Die Anzahl an Teilnehmerinnen für das Seminar ist begrenzt.  
 Anmeldungen nimmt die Bürgerinformation Gesundheit und Selbsthilfekontaktstelle (BIGS) in Gütersloh entgegen (Tel.: 05241- 82 35 86).

**Mediation – Miteinander einvernehmliche Lösungen finden**

Im Rahmen einer Veranstaltungsreihe der Gleichstellungsbeauftragten des Südkreises zum Thema „Abenteuer Ehe“ bietet Frau Margret Mersmann, Dipl.-Sozialarbeiterin und Mediatorin (BAFM) in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Rietberg eine Veranstaltung zur Mediation – Miteinander einvernehmliche Lösungen bei Konflikten finden - an.

Dieser kostenlose Vortrag findet am Dienstag, 14.11.2006, um 20.00 Uhr im Ratssaal des Alten Progymnasium, Klosterstr. 13, statt. Frau Mersmann erklärt grundsätzliche zum Thema Mediation und die darin enthaltenen Vorteile. Mediation ist eine Möglichkeit und Chance eigenverantwortlich eine Lösung bei Konflikten zu finden und fördert das Gespräch miteinander. Mediation sucht nach individuellen und flexiblen Lösungen und

sichert die Umsetzung dieser Lösungen in einem flexiblen, unbürokratischen Verfahren.

Anmeldungen nimmt die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Rietberg, Frau Christiane Burghardt, entgegen (Tel.: 05244/986211 oder [christiane.burghardt@stadt-rietberg.de](mailto:christiane.burghardt@stadt-rietberg.de))

**Die neue „p.i.a“ ist da**

In der neuen kreisweiten Zeitung von Frauen für Frauen und Männer – herausgegeben von den Gleichstellungsbeauftragten des Kreises Gütersloh – geht es dieses Mal um Themen wie Elterngeld, Rente mit 67, Mutige Frauen – Migrantinnen erzählen aus ihrem Leben in Deutschland, den Bildungsscheck für Arbeiternehmerinnen und Arbeitnehmer und die Höhen und Tiefen der Ehe bzw. Partnerschaft. Außerdem erhält die neue p.i.a Buchtipps und Veranstaltungshinweise zu Kultur, Lesungen, Vorträgen, Ausstellungen u.v.m. Erhältlich ist die p.i.a im Bürgerbüro der Stadt Rietberg.